

Volksschwank

Wie der Schulze in Teterow gepredigt hat

As eis dei Preisters so knapp wiren, doon kemen dei Tetrowschen moeglich in dei Klemm. Denn ehr ull Paster wir dotbläben, un sei können narends ein'n annern herkriegen. Taulezt föl ehr in, sei wullen den Schulten tau'n Preister maken. Un dei deer dat uck.

As hei nu sien erst Prädigt hullen harr, kem em tau Uhren, dat dei Buern nich recht darmit taufräden wiren. – »Is mien
5 Prädigt denn nich gelihrt naug'?« frög' hei sienen Nahwer.

»Nee«, seggt dei, »so äs ick hüürt heff, fahlen dar latiensche Wüürd' mang.«

»Ja«, seggt dei Schult, »denn möt ick mi man eis nah 'n Köster maken, ob dei kein weit. Ick heff kein up Lager.«

Dei Köster wüßt twarst uck kein, säd' oewer tau em: »Kumm man mit nah 'n Hult, dar ward'n wi woll weck finnen!«

Sei wiren noch nich wiet gahn, doon säd' dei Schult: »Wat is denn dat von 'n hohgen Boom?«

10 »Jetzüh!« seggt dei Köster: »Dar hebben wi ja all ein: Hohg'boomus!«

Dat duert nich lang', doon platzt dei Schult wedder ruut: »Dar is ja 'n Kraihgennest up dei Eik!«

»Kraihgennestus!« säd' dei Köster.

Ein End' wierer, dar leg' ein afräten Schauhschlarm. »Kiek«, seggt dei Schult, »ein afräten Schauhschlarm!«

»Schauhrietrantus!« föl em dei Köster in't Wuurt.

15 Am letzten End' kemen sei an ein lütt Huus. Vor dei Dör spalten dei Gören un steken darbie den Hund in 'n Sack.

»Wat maken dei dar?« reep dei Schult.

»All wedder ein«, seggt dei Köster: »Kruupindeisacktus! Un nu hest naug' Wüürd'!« Un doon gingen sei nah Huus.

Den Schulten danzten sien Wüürd' den ganzen Dag in'n Kopp rüm, un hei künn gar nich uthullen, bet dei Sünndag kem. As hei nu endlich dar wir un dei Lüüd' nah dei Kirch gingen, stund' dei Köster all an dei Kirchendör: »Hüüt riet't

20 man Näs' un Muul up«, säd' hei tau jederein'n, »hüüt ward 't juuch woll gefallen!«

Dei Schult deer ja nu uck, wat hei künn. Un as hei ball tau End'n wir mit dei Prädigt, doon smeeet hei sich in dei Bost un schreeg' mit luure Stimm: »Hohg'boomus, Kraihgennestus, Schauhrietrantus, Kruupindeisacktus. Amen!«

As hei nu von dei Kanzel runner wir, kloppten em dei Buern up dei Schullern un säden: »Süh, Vaddermann, so 'n Prädigt laten wi uns gefallen!«

(376 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap55.html>